

Die Projektarbeit ist die eigenständige Bearbeitung eines vorgegebenen oder auch selbstgewählten Themas.

Sie besteht aus den Teilen: Konzeption (gedankliche Leistung), Projektplanung (organisatorische Leistung), Umsetzung (gestalterische Leistung), Realisation (handwerkliche Leistung) sowie angemessener Einbeziehung des historischen und zeit-aktuellen Kontextes.

Projektvorhaben: Phasen / Verlauf:

- Themenwahl / Darlegung der inhaltlichen Ebene (Exposé)
 - Aufgaben- bzw. Problemstellung / Aufgabenbeschreibung (Briefing)
 - Analyse der Ausgangssituation / Recherchen
 - Konzept / Strategie / Planung
 - Gestaltungsplattform / Entwurf / Realisation
 - Dokumentation / Präsentation / Vermittlung
-

Projektvorhaben: Festlegung der Thematik und Aufgabenstellung:

- *Exposé und Briefing:*

- Das Exposé ist ein Arbeitspapier, das die inhaltliche Ebene des Projektvorhabens grob umreißt u. verdeutlicht. Es benennt auch die Aspekte und Fragen, denen Sie bei diesem Thema besonders »nachspüren« wollen.
 - Das Briefing beschreibt die Problem- bzw. Aufgabenstellung und hält fest, was konkret zu tun ist. Es benennt eine grobe Zielsetzung und kommunikative Absicht sowie die mögliche Mittel und Medienwahl; stellt eventuelle Bezüge der Inhalte zu formal-ästhetischen Erscheinungen her und verweist ggf. auf technische Anforderungen hin.
-

Recherchen und Analyse der Ausgangssituation:

- *Informationsbeschaffung:*

Archive/Sammlungen von Institutionen und Organisationen (Bibliotheken, Verlagen, Datenbanken; Print, Radio, TV, Film, Video, Internet // Redaktionen von Zeitungen, TV- und Radio-Sendern haben umfangreiche Themen-Archive im Internet) / / / => Zitate, Artikel, Notizen, Zeichnungen, Fotos, Diagramme ...

- *Auswertung:*

Untersuchung des Themenkomplexes auf historische, soziale, mediale und ggf. marktrelevante Bezüge / Analyse und Aufbereitung der thematischen Bezüge.

Konzeption:

- *Strategie:*

Benennung der Kommunikations-Inhalte u. Zuspitzung (Kern-Aussagen) / Produkt- u. Ziel-Analyse / Definition der kommunikativen Absichten / Zielgruppen-Profile / Ableitung taktischer Maßnahmen für die Kommunikationsmedien (z.B. Buch, Broschüre, Katalog, Anzeige, Plakat, Kino-, TV-, Radiospots, Web) / / ggf. Überprüfung der Aufgabenstellung (Re-Briefing).

- *Projektplanung:*

Struktur und Aufbau / überschaubarer Umfang (Listung der Bestandteile) / Zeit-Rahmen und Ablaufplan

- *Gestaltungsplattform und Ideenfindung:*

Wahl der Mittel, Techniken und Medien / Definition der Anmutungsqualität (Tonality / Atmosphäre / Ausdruck)
Verbale Gestaltung: »Text«-Ideen (Heads / Slogans ... Zitate ...) /
Visuelle Gestaltung: »Bild«-Ideen (Grafik, Illustration, Fotografie / Typografie, Layout ...) /
Vorstellung der Konzept-Ideen mit Kurz-Beschreibungen und kleinen Vermittlungs-Skizzen

Entwurf:

- *Gestaltung / Umsetzung:*

»Bild-Sprache« (Experimente, Variationen, Reduktion / Innovatives Potential: treffende, aussagefähige, mutige, überraschende Bild-erfindungen) // »Typografie-Sprache« (Typografie und Layout / Text-Bild-Beziehung / Gestaltungsprinzipien) / / / Entwurfserstellung /
Letzte Definition und klare Festlegung der Medienanwendung auch unter techn. Aspekten der Realisation /

Dokumentation / Präsentation:

- *Vorstellung und Vermittlung:*

Reflektion der theoretischen und praktischen Aspekte der Arbeit: Einführung in Thema, Aufgabenstellung und Kontext / Erläuterungen zur Entwicklung und Entstehung der konzeptionellen und gestalterischen Leitlinien sowie deren Umsetzung im Entwurf / Verdeutlichung von Entwurfsentscheidungen und Notwendigkeiten bei der Umsetzung bzw. von Aspekten der Ausführung und Technik / Kontextuelle Beziehungen zu Entwicklungen in Gesellschaft, Medien und Technik (ggf. Vergleiche, Hinweise, Beispiele o.ä.) / Resumée / / /
Wahl der Präsentations-Medien je nach Absicht: => Daten-Beamer, Filme, Dias, Charts, Kartons, Modelle etc.
> Die schriftliche Dokumentation ist eine gute Basis für die Präsentation (s. auch Doku-Info-Folder).